

**Artikel vom 02.12.2019**

Aus dem Gemeinderat

## Finanzmittel für wichtige Projekte eingeplant

Die CSU Fraktion hat trotz angespannter Finanzlage dem Haushalt für 2019 und dem Finanzplan bis 2022 zugestimmt, da wir uns unserer Verantwortung bewusst sind.

Der Gemeindehaushalt hat ein Gesamtvolumen von ca. 72,5 Mio. € und beinhaltet alle Einnahmen und Ausgaben Poings. Doch wofür wird dieses Geld verwendet?

Poing – die Wachstumsgemeinde vor den Toren Münchens. Hieraus ergibt sich eine Vielzahl an Aufgaben: Wir bauen Schulen, einen neuen Kindergarten und Infrastruktur. Das alles sind Pflichtaufgaben. Zu einem lebendigen Gemeindeleben gehören aber mehr als nur Bauwerke: Nämlich Veranstaltungen, Angebote und Aktionen!

In einigen Bereichen ist die Gemeinde Poing hier bereits gut aufgestellt: Kulturreferentin, Senioren- und Asylbeauftragte und eine Umweltfachkraft. Die Mitarbeiter sind bei vielen Veranstaltungen im Einsatz, sonst hätte es am Christkindlmarkt weder einen Christbaum noch Lichter und Hütten gegeben.

Weil uns diese Dinge so wichtig sind, unterstützt die CSU dies ausdrücklich! Freiwillige Aufgaben sind von unglaublich wichtiger Bedeutung für das Miteinander in einer Gemeinde wie Poing.

In anderen Bereichen besteht hingegen noch Handlungsbedarf, z.B. Jugendangebote und in sportlicher Hinsicht. Deswegen fordert die CSU seit Jahren die Weiterentwicklung unseres Sportzentrums. Für dieses Großprojekt sind noch keine Finanzmittel eingeplant. Die Platzkapazitäten sind jetzt schon knapp und Poing wird weiter wachsen. Unsere Sportvereine leisten ehrenamtlich vorbildliche Kinder-, Jugend- und Integrationsarbeit und haben Angebote für alle Altersklassen. Es wäre beschämend für Poing, wenn die Vereine neue Kinder nicht aufnehmen können, weil die Sportplätze nicht ausreichen.

Allerdings sind der Großzügigkeit der Gemeinde Poing auch Grenzen gesetzt. Mit Blick auf unsere Schuldenentwicklung muss das Jedem klar sein!

Besonders wichtige Projekte für die CSU:

- Sanierung der Straßen auf Antrag der CSU
- Neue Spielgeräte auf Spielplätzen;  
Wunsch der CSU: Spielplatz im Reuterpark erhalten

- Bau des neuen Schwimmbades, der endlich voran geht.
- Flutlichtanlage im Sportstadion: Dringend notwendig, um die Trainingskapazitäten v.a. für die Leichtathletikabteilungen zu steigern.
- Sanierung der Laufbahn und der bestehenden Fußballplätze

All diese Projekte sind nur durch Einnahmen möglich! Deswegen gilt unser Dank den Steuerzahlern – Bürgern und Gewerbetreibenden.

Für die Gemeinderatsfraktion CSU Aktive Bürger

*Eva-Maria Lawes & Michael Lanzl*